

# Psychodynamische Therapie bei Kindern und Jugendlichen

Kompendium und Berichte an den Gutachter  
unter Berücksichtigung der ICD-10 und OPD-KJ

Herausgegeben von Udo Boessmann

Mit Beiträgen von Thomas Becker, Gunther Hübner,  
Helmut Kolitzus, Dieter Kretschmar-Ebenig,  
Hamid Peseschkian, Nossrat Peseschkian,  
Sheyda Rafat, Arno Remmers, Helmut Röttke,  
Hans-Uwe Rose, Dorothea Teller und Birgit Werner

## **INHALTSVERZEICHNIS**

*Dank für die Beiträge der Mitautoren 5*

*Zielsetzung und Konzeption des Buches 5*

### **I. RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DEN KASSENANTRAG UND BERICHT 6**

*Der Bericht ist kein Bericht 6*

*Machen Sie sich die Sichtweise des Gutachters zu Eigen. 7*

*Quellen der psychodynamischen Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen 8*

*Die Psychotherapie-Richtlinien 9*

*Genehmigungsfähige Stundenkontingente bei Kindern und Jugendlichen 10*

*Die probatorischen Sitzungen 10*

*Der Krankheitsbegriff der Psychotherapie-Richtlinien 11*

*Was erkennen die Richtlinien nicht als seelische Krankheit an? 11*

*Die ätiologische Orientierung der Psychotherapie-Richtlinien 12*

*Kausale versus konditionale Sichtweise 13*

*Realfaktoren 14*

*Überforderung des Kindes oder Jugendlichen 16*

*Besonderheiten der Psychotherapie bei Kindern 16*

*Besonderheiten der Psychotherapie bei Jugendlichen 21*

*Analytische oder tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie 22*

*Differenzialindikation: psychodynamisch oder verhaltenstherapeutisch 24*

*Das Antragsverfahren bei Kinder und Jugendlichen 27*

*Der Bericht: eine vorläufige Hypothese 27*

*Allgemeine Anforderungen an einen Bericht an den Gutachter 28*

*Eine vom Informationsblatt PT 3a/b/c (K) abweichende Strategie 29*

### **II. GRUNDLAGEN FÜR DIE FUNDIERTE ERSTELLUNG VON BERICHTEN 32**

*Diagnose nach ICD-10 32*

*Die psychische Struktur 34*

*Wie hilfreich ist die OPD-KJ bei der Berichterstellung? 39*

*Zur Genese der Strukturen 59*

*Der psychische Befund 67*

*Das Konzept der Neurosenstrukturen 70*

*Die neurotisch-depressive Struktur 74*

*Die abhängig-dependente Struktur 75*

*Die ängstliche oder vermeidend-selbstunsichere Struktur 76*

*Die zwanghafte (anankastische) Struktur 77*

*Die histrionische oder hysterische Struktur 78*

*Die emotional instabile Struktur (Borderline) 79*

- Die paranoide Struktur 80
- Die schizoide Struktur (entspricht Kohuts kontaktvermeidender Persönlichkeit) 81
- Die narzisstische Struktur 82
- Die passiv-aggressive oder negativistische Struktur 82

*Die Strukturhypothese mit den biographischen Daten überprüfen 85*

*Den unbewussten Grundkonflikt identifizieren 85*

*Den aktuell wirksamen unbewussten Konfliktfokus herausarbeiten 86*

*Einen aussagefähigen Therapieplan entwickeln 89*

- Einbeziehen von Bezugspersonen 90
- Die Einzeltherapie mit dem Kind umfasst: 94
- Kleinkindalter (3. bis 6. Lebensjahr) 97
- Schulalter (6. bis 10. Lebensjahr) 98
- Pubertät und Adoleszenz: die Behandlung von Jugendlichen 98
- Therapie am unbewussten Fokus 99
- Niederfrequente Therapie in einer längerfristigen, Halt gewährenden 100
- therapeutischen Beziehung 100
- Familientherapie und heilpädagogische Behandlung 100

*Eine ungeschönte Prognose 101*

*Aussicht auf eine rechtzeitige und erfolgreiche Beendigung der Therapie 104*

*Überprüfen Sie zum Schluss die formale Vollständigkeit Ihrer Formulare zum Antrag 105*

### **III. PRAKTISCHE BERICHTERSTELLUNG IN SIEBEN SCHRITTEN 106**

- 1. Schritt: Stellen Sie eine symptomatische Diagnose nach ICD-10. 106*
- 2. Schritt: Schreiben Sie einen anschaulichen psychischen Befund und leiten Sie daraus die strukturelle Diagnose ab. 106*
- 3. Schritt: Strukturhypothese mit den biographischen Daten überprüfen 110*
- 4. Schritt: Den unbewussten Grundkonflikt identifizieren 110*
- 5. Schritt: Den aktuell wirksamen unbewussten Konfliktfokus herausarbeiten 111*  
*Übersicht über wichtige Krankheitsbilder mit den zugehörigen Annahmen über Psychodynamik, Abwehr und Auslösefaktoren. 112*
- 6. Schritt: Einen aussagefähigen Therapieplan entwickeln 150*
- 7. Schritt: Eine Prognose formulieren, welche die Bedenken des Gutachters vorwegnimmt. 154*

### **IV. BERICHTARTEN IM RAHMEN DES GUTACHTERVERFAHRENS 156**

- Berichte zum Antrag auf Kurzzeittherapie (KZT) 156*
- Berichte zum Erstantrag bei Langzeittherapie (LZT) 161*
- Berichte zum Umwandlungsantrag von Kurzzeittherapie in Langzeittherapie 162*
- Berichte zum Fortführungsantrag (zur Bewilligung weiterer 50 Sitzungen nach bereits genehmigten 70 Stunden) 162*
- Bericht zum zweiten Fortführungsantrag plus Ergänzungsbericht zur Bewilligung von weiteren 30 Sitzungen zusätzlich zu den bereits genehmigten 70+50 164*
- Sach- und Personenverzeichnis 167*

### **V. BEISPIELE FÜR BERICHTE 173**